

# Momente der Vergänglichkeit

Eine Foto-Ausstellung mit Arbeiten von Gabriella Héjja und Manfred Koch - 25.05.2013

Noch bis 21. Juni ist in der „Galerie Treppenhaus“ (Henkestr. 91) die Doppel-Ausstellung „Spuren der Zeit/Von anderen Stätten“ mit Fotografien von Gabriella Héjja und Manfred Koch zu sehen.



Manfred Koch studierte Theologie, Philosophie und Französisch in Würzburg und Paris. Parallel dazu setzte er sich intensiv mit den Medien Film und Fotografie auseinander. Seine Serie „Von anderen Stätten“ ist nun neben Fotos von Gabriella Héjja in Erlangen zu sehen.

Foto: Hofmann



Héjja möchte in ihrer Serie „Spuren der Zeit“ das „Vergängliche in Bildern festhalten, die Spuren des stetigen und unaufhaltbaren Voranschreitens der Zeit visuell darstellen“. Die Bilder entstanden auf Reisen durch Ungarn, Frankreich und Deutschland.

Koch, Leiter der Medienzentrale Bamberg, präsentiert mit seiner Serie in Erlangen „Momentaufnahmen, keine inszenierten Bilder“. Er möchte sich stets nicht auf die bloße Reproduktion von sichtbarer Wirklichkeit beschränken, sondern sich zugleich dem eindeutig Realen verweigern.

**ERLANGER**  
*Nachrichten*